

## Symbole im Christentum

<b>A und O</b>	(R) Die Farbe symbolisiert das Ewige, die himmlische Herkunft, den himmlischen Glanz und die höchste Herrlichkeit.
<b>Brot und Wein</b>	(I) Bevor das Kreuz zum Symbol der Christen wurde, verwendeten sie den Fisch als ihr Erkennungszeichen. Die Anfangsbuchstaben des griechischen Wortes „ichtys“ heissen übersetzt: „Jesus Christus, Sohn Gottes, Erlöser“.
<b>Kreuz</b>	(E) Besonders an Ostern wird dieses Symbol auf den Altar in der Kirche gestellt. Eine Fahne weist auf den Sieg des Lammes hin, das den Tod überwunden hat. Das Lamm steht für Christus und verweist auf das Opfer seines blutigen Todes.
<b>Gold als Farbensymbol</b>	(G) Alpha und Omega – der erste und der letzte Buchstabe des griechischen Alphabetes. Die Worte Jesu: Ich bin das A und das O, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.
<b>Fisch</b>	(B) Hauptsymbol der Christenheit und Erinnerungszeichen an den Tod Jesu Christi. Es steht aber auch für die Überwindung des Todes durch die Auferstehung und somit die Hoffnung auf Rettung und Heil für die Menschen.
<b>Lamm</b>	(L) Die Mutter Jesu begleitet seinen gesamten Lebensweg. Da eine Frau nicht als Göttin verehrt wird, ihr aber der Titel „Königin des Himmels“ gegeben wurde, veränderte sie auf besondere Weise die Sicht wie auch die Stellung der Frau.
<b>Maria</b>	(A) Symbole des heiligen Abendmahl und ein zentrales Zeichen des christlichen Gottesdienstes. Jesus: „Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt.“ (Joh 6, 51) – Das Brot steht für seinen Leib und der Wein für sein Blut.